

metropolregion hamburg

● mittendrin...



Wirtschaftsförderung erinnert an Ausbildungsportal

Das Internet-Ausbildungsportal bietet noch Platz für weitere Angebote. „Das im vergangenen Jahr erstmalig geschaltete Portal hat bereits überregional Beachtung gefunden!“ betont Wolfgang Heins, Wirtschaftsförderer im Barmstedter Rathaus. Allerdings können sich durchaus noch weitere Unternehmen mit ihren Angeboten auf der Internetseite präsentieren.

Bereits im Jahre 2008 hatten sich in einer ersten Übersicht fast 50 Betriebe beteiligt, die allerdings lediglich 25 Ausbildungs- oder Praktikastellen besetzen wollten. Das neue Portal wird über Eu-Mittel der Aktiv Region des Holsteiner Auenlandes als Projekt gefördert. Zurzeit sind 24 Stellen im Angebot. „Damit sind wir einerseits voll im Rahmen, andererseits erhoffen wir uns noch eine deutliche Steigerung“ erläutert Wirtschaftsförderer Heins.

Das Portal zeichnet sich neben der Benutzerfreundlichkeit auch dadurch aus, dass zum Beispiel auch Zivildienststellen, Plätze für die Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres und auch ehrenamtliche Tätigkeiten vorgestellt werden können. Damit ergeben sich eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten für unterschiedliche Nutzergruppen.

Das Ausbildungsportal lässt sich ganz einfach über die homepage der Stadt unter www.barmstedt.de erreichen: in der rechten Spalte kann das Portal direkt aufgerufen werden. Die Nutzung erklärt sich danach von selbst.

V.i.S.d.P.
Hinnerk Goos
Pressesprecher

Tel.: 04123/681-33
Email: h.goos@stadt-barmstedt.landsh.de

Barmstedt, 18.03.2010